

Legende

Punktobjekte aus Wasserbuch:

- Abwasseranlage
- Anlage im Hochwasserabflussbereich
- Besondere Wasserbenutzung
- Bewässerungsanlage
- Brunnen
- Kraftwerk
- Quelle
- Teich
- Versorgungsanlage
- Entwässerungsanlage
- Fließgewässeranlage
- Gemeindegrenze:
- Tourismus

Urbanistische Standards und Dienstleistungen

- Allgemeine Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte, Fachärzte
- Bibliothek
- Bushaltestelle
- Feuerwehr
- Gemeindeamt
- Hofladen
- Kapelle
- Kindergarten
- Sportanlagen
- Supermarkt
- Volkschule
- Friedhof
- Apartment- bzw. Ferienhaus
- Badesee
- Campingplatz
- Gastronomie ohne Beherbergungsbetrieb

ÖV-Güteklassen:

- F
- G

Festlegungen aus Siedlungsentwicklungskonzept:

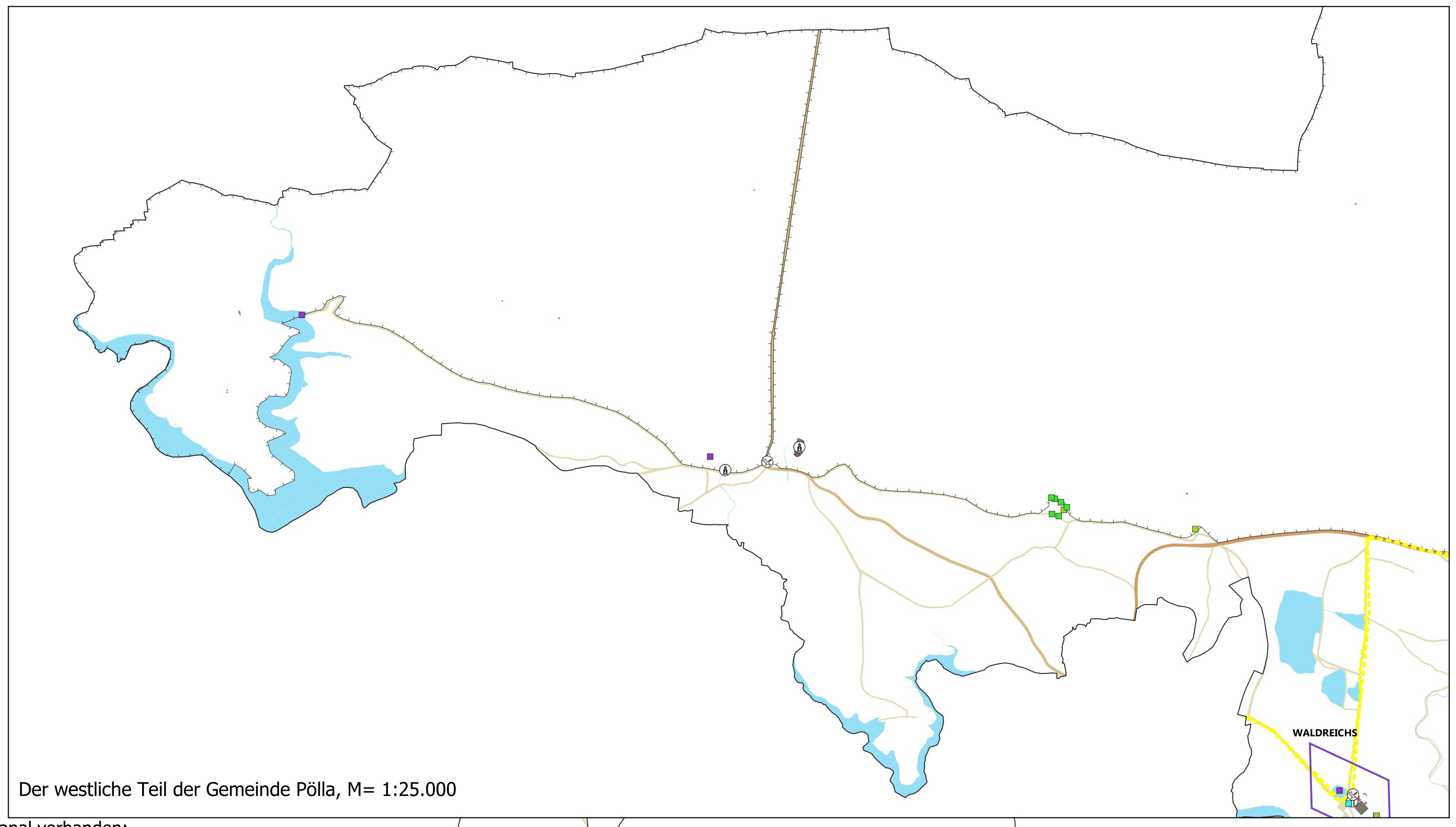
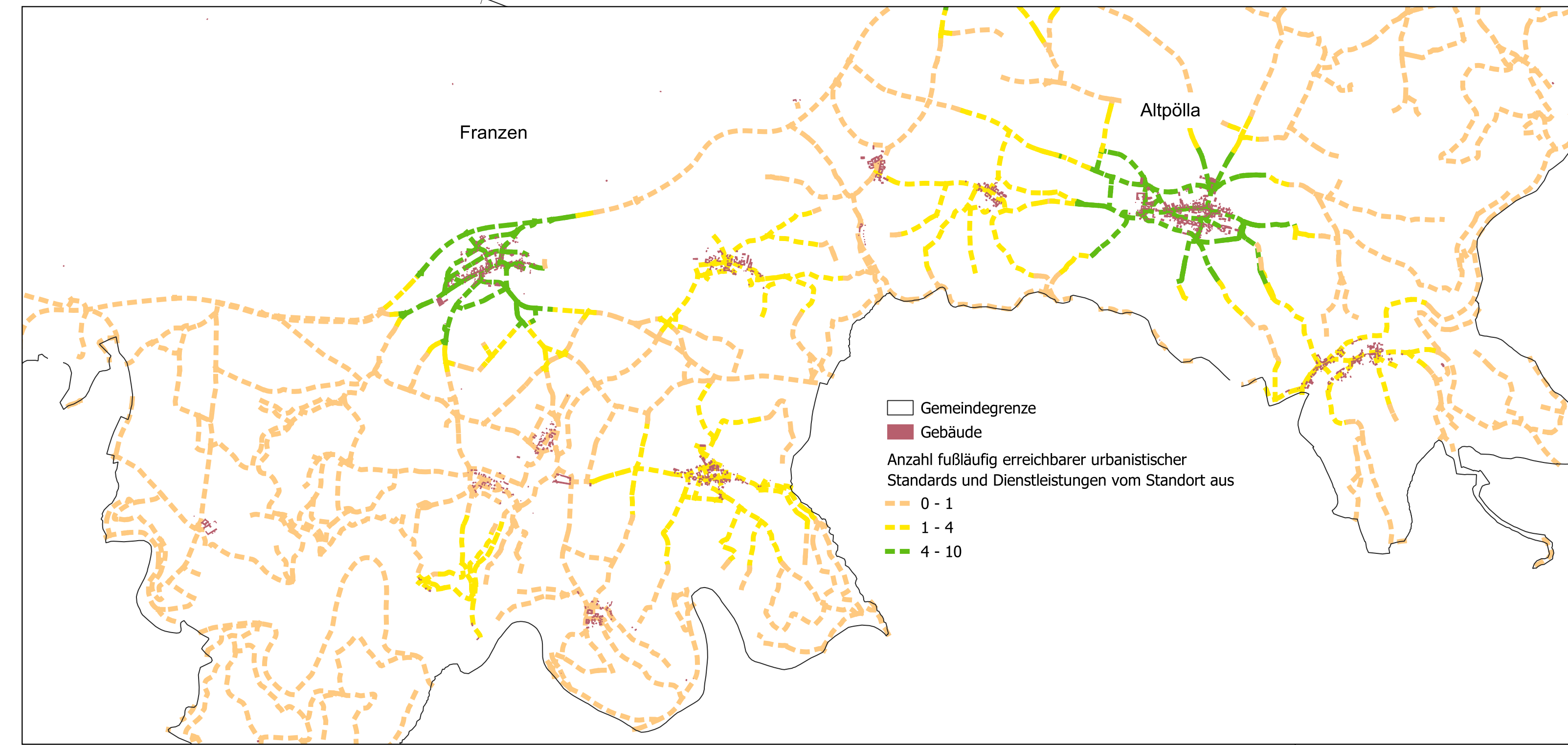
- Potentielle Siedlungsentwicklung (kurz- bis langfristig)
- Grüngürtel
- Truppenübungsplatz Allentsteig
- Betriebsbaulandreserven
- Widmung BA Hintaus
- Siedlungsgebiet
- Siedlungsgrünlandwidmungen/Campingplatz/Sportanlage
- Widmung Grünland Photovoltaikanlagen
- B-Landesstraße
- Landesstraße
- Gemeindestraße/Verkehrsfäche privat
- Wasserflächen

Lineare Mobilitätsmaßnahmen:

- Neue Fuß- und Radwegerverbindung

Entwicklung sozialer Infrastrukturen:

- Aufwertung der Aufenthaltsqualität
- Schaffen eines Angebotes - Spielplatz



ÖROP 1995 - ÖEK 2025
Marktgemeinde Pölla

**Örtliches Entwicklungskonzept
Infrastruktur- und Verkehrskonzept - Entwurf**

Übersicht

Maßstab M 1 : 10.000

0 400 800 1.200 m

Planverfasser:
KommunalDialog Raumplanung GmbH
Firmenstraße 10, 3100 Pölla
Tel. +43(0)699 1922843

Projekt-Nr.: 23030-ÖVE
Datum: 10/03/2023
DMS-Stand: 10/2022

Maßnahmen Mobilität:

- Verbesserung des Rad- und Fußwegenetzes
- Gezielte kompakte Siedlungsentwicklung
- Schaffung von ausreichend Parkflächen in der Nähe von Tourismuseinrichtungen
- Integration Beschilderung und Vernetzung von Rad- und Wanderwegen in das touristische Angebot
- Die Schaffung barrierefreier Verkehrsinfrastrukturen und Mobilitätsdienste
- Offen für innovative Mobilitätssysteme (umweltfreundliche Verkehrsmittel und Demand-Dienste)

Maßnahmen Infrastrukturen:

- Erhalt bestehender Infrastrukturen, bedarfsgerechte Erweiterung (Anpassung an die demografischen Entwicklungen)
- Effiziente Auslastung bestehender und neuer Infrastruktureinrichtungen

